



Innung Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik

Gebäudecheck senkt Kosten und bringt Sicherheit

Die Kosten für Strom, Gas und Öl steigen ständig. Gut beraten ist der Hausherr, der die vorhandenen Ressourcen effektiv nutzt und sich nach Alternativen umschaut. 180 Mitgliedsunternehmen der Innung Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik Dresden mit insgesamt etwa 480 Mitarbeitern stehen dem Interessierten mit fachlicher Kompetenz und handwerklichem Geschick zur Seite, helfen Einsparpotenziale zu erkennen und Anlagentechnik zu modernisieren.

Von Frank Schöne, Geschäftsführer der Innung Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik Dresden

Der von den Innungsmitgliedern angebotene Gebäudecheck umfasst Heizung, Abwasser, Öl- und Gasanlagen, Trinkwasser und alle Belange der Dachklempnerei. Die Auftraggeber erhalten darüber hinaus wertvolle Tipps zur besseren Energieeinsparung (z. B. hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage u.a.). Die Vorteile des Checks liegen klar auf der Hand:

- höhere Sicherheit für Sie und Ihre Mieter (z. B. häuften sich in der letzten Zeit tödliche Unfälle durch Abgase)
- Früherkennung von Schäden
- Vermeidung hoher Reparatur- und Folgekosten (hier können Sie im Jahr mehrere hundert Euro sparen)
- Erhöhung der Betriebssicherheit der haustechnischen Anlage
- rechtliche Entlastung der Hauseigentümer.

Nach dem Gebäudecheck erhalten Sie ein Prüfprotokoll der durch-



Mit einer geregelten Hocheffizienzpumpe können Sie 100 bis 150 Euro im Jahr Stromkosten sparen. Lassen Sie sich vom Fachhandwerker Ihre alte Pumpe, „den Stromfresser“ austauschen!
Foto: PR

geführten Maßnahmen. Eventuelle Mängel werden dokumentiert.

Die deutlichsten Einsparungen erreicht man durch Modernisierung. Dabei liegen sehr stark im Trend die Wärmepumpen in den verschiedenen Variationen, die Solarthermie zur Heizungs- und Warmwasser-Unterstützung sowie Fotovoltaikanlagen zur Stromerzeugung und nicht zu vergessen die Brennwerttechnik. Die einfachste und kostengünstigste Variante ist der Tausch des alten

Kessels oder der Therme gegen ein Brennwertgerät. Aufgrund der moderaten Anschaffungskosten amortisiert sich die Modernisierung bereits nach 5-7 Jahren. Sie können im Jahr bei Öl mindestens ca. 15 Prozent und bei Gas ca. 20 Prozent des Verbrauchs einsparen. Wenn Sie die neue Brennwerttechnik noch mit einer Solaranlage kombinieren, erhalten Sie einen Förderbonus von 750 Euro (befristet bis 30.06.2008). Über weitere Fördermaßnahmen der

Die Innung

Eine Innung ist die fachliche Organisation des Handwerks auf lokaler beziehungsweise regionaler Ebene, in der sich selbstständige Handwerker gleicher oder ähnlicher Branchen zusammenschließen. Die Innung Sanitär-, Heizungs-, Klimatechnik Dresden ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Sie fördert und vertritt die gemeinsamen Interessen von 180 Mitgliedsbetrieben. Ihre Wurzeln liegen im Zusammenschluss von drei Klempnermeistern zu einer eigenständigen Innung im Jahre 1679. Die Neugründung nach der politischen Wende erfolgte am 21. März 1990 durch 137 Handwerker der Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.

Ausführliche Informationen: www.innung-shk-dresden.de

Bundesregierung informieren Sie unsere Innungsfachbetriebe.

Die Weiterbildungsangebote der Innung garantieren, dass deren Mitglieder in allen Fragen fit sind und stets den neuesten Stand der Technik beherrschen. Der Einsatz erneuerbarer Energien gehört ebenso zum Angebot der Innungsfachbetriebe wie die Gestaltung moderner, barrierefreier Bäder oder eine ausgeklügelte Klima- und Lüftungstechnik sowie die breite Palette der Dachklempnerei.

EGER
Sanitär • Bäder ~
• Heizung
Dachklempnerei ▲
www.eger-sanitaer.de

- Solar • Wärmepumpen
- Wärme & Strom • BHKW
- Prefa-Dacheindeckung
- Balkon- & Terrassenabdichtung

Hauptstraße 66
01734 Rabenau/OT Oelsa
Telefon: (0351) 6 41 36 - 78
Fax: (0351) 6 41 36 - 22

Das Bad
SANITÄR & TECHNIK
Meisterbetrieb

Harald Fritzsche
Scariastraße 9
01277 Dresden
Tel.: 0351/3 11 67 45
Fax: 0351/3 11 67 46
Funktel.: 01 72/3 66 47 75
E-Mail: FritzscheBad@web.de

FIRMA René Götze
GAS WASSER HEIZUNG
Meisterbetrieb seit 1907

René Götze | Melanchthornstraße 1 | 01445 Radebeul
Telefon: (0351) 8 30 73 26 | Fax: (0351) 8 38 17 55 | Mobil (0172) 6 85 84 92

Sanitär • Dachentwässerung • Badsanierung • Heizung • Rohrreinigung
Beratung • Installation • Wartung

LEHMANN
Sanitär • Heizung • Bauklempnerei
Innungsbetrieb • gegründet 1939 von Willi Fesche

Torsten Lehmann

Hausanschrift: 01309 Dresden Eisenacher Straße 5
Telefon: 0351/3 10 55 03
Fax: 0351/3 10 30 49
Handy: 01 63/3 10 55 03

Sprechzeit: Dienstag 15-18 Uhr

SANITÄRINSTALLATION

Hesse
Klempner- und Installateurbetrieb

Frank Hesse
Installateur- und Klempnermeister

gegr. 1906
Dachklempnerarbeiten
Sanitärinstallationen
Heizungsbau
Solartechnik

Tel.: 0351 / 310 25 68
klempner-esse.de
Funk: 0172 / 349 80 30
Fax: 0351 / 311 06 99

Jüngststraße 18
01277 Dresden

HausService
Uhlmann GmbH

Ihr Partner für komplette Gebäudetechnik

- Elektroinstallation
- Heizungs- und Lüftungsbau
- Sanitärinstallation
- Wärmepumpen und Solartechnik
- Maler- und Bodenlegearbeiten

Ölsaer Weg 11
01189 Dresden
Fon. 0351 - 4 40 08 30
Fax. 0351 - 4 40 08 32

hauservice@horst-uhlmann.de
www.hauservice-uhlmann.de

SHK

Andreas Schramm
Klempner- und Installateurmeister

- Sanitärinstallation
- Bauklempnerei
- Heizung
- Gasanlagen

Pillnitzer Landstraße 288
01326 Dresden
Telefon 0351 / 2 61 08 08
Telefax 0351 / 2 61 08 82
www.heizungsservice-schramm.de

Installateur- und Klempnermeister

OLAF LINCK

Energieberater (HWK)

- Sanitärinstallation
- Heizungsbau
- Solartechnik
- Regenwassernutzung

Eisenacher Straße 4
01309 Dresden
Telefon 03 51/2 51 44 14
Telefax 03 51/2 51 64 78
e-mail o.linck@sanitaer-linck.de

Funktelefon 01 72/4 05 78 60
www.sanitaer-linck.de

Alternative Energie

Effiziente Technik
Witterungs- und bedarfsabhängiger Regelungskomfort
zusätzliche Nutzung der Kondensationswärme
optimale Dämmung und niedriger Stromverbrauch

Erneuerbare Energien
Solaranlagen
Pellet-Heizkessel
Wärmepumpen

Grafik: wolf-heiztechnik.de

Doppel-Strategie gegen hohe Heizkosten

In zahlreichen Häusern senkt die Drosselung der Heizung deutlich die Wohnbehaglichkeit, aber kaum den Energieverbrauch, weil die veraltete Heiztechnik ohnehin permanent auf hohem Leistungsniveau aktiv ist. Eine automatische, stufenlose Anpassung an den jeweiligen Wärmebedarf gehörte früher noch nicht zum Funktionsumfang der Heizungsanlagen. Genau hier sollte also eine tatsächlich wirksame Strategie zur Heizkosteneinsparung ansetzen: Moderne Wärmeerzeuger mit ihrem witterungs- und bedarfsabhängigen Regelungskomfort setzen bei der Verwertung des Brennstoffs ganz neue Maßstäbe. Heizkessel-Modelle machen Energieeffizienz zum Programm.

Doch den steigenden Energiepreisen sollte mit einer Doppel-Strategie begegnet werden, von

der auch die Umwelt profitiert: Neben einer möglichst effizienten Anlagentechnik sorgt der Einsatz von Solaranlagen, Pelletheizkesseln oder Wärmepumpen zusätzlich für geringeren Energiebedarf, weniger Schadstoffausstoß und niedrigere Kosten. Die Kombination von hochwertiger Technik und erneuerbaren Energien wird deshalb auch speziell durch staatliche Förderprogramme unterstützt. Übrigens: Effizienz ist stets auch abhängig von der Fertigungsqualität der Geräte. Markenprodukten „Made in Germany“ sollte deshalb grundsätzlich gegenüber Importen fragwürdiger Herkunft der Vorzug gegeben werden. Dann ist gewährleistet, dass nicht nach einer Heizungsmodernisierung trotzdem immer wieder die warmen Pullover zum Einsatz kommen müssen.

KRETSCHMAR
HAUSTECHNIK GMBH
Geschäftsführer: Hagen Krauß
Louisenstraße 10, 01099 Dresden

- SOLARANLAGEN
- WÄRMEPUMPEN
- GASANLAGEN
- LÜFTUNGSANLAGEN
- HOLZ- / PELLETHEIZUNGEN
- BRENNWERTHEIZUNGEN
- SANITÄR
- BADUMBAUTEN

BERATUNG - PLANUNG - INSTALLATION - REPARATUR
Tel.: 0351 / 802 94 83 www.kht-dresden.de

bad & heizung
GRIESCHE GmbH

Dresdner Straße 38
01558 Großenhain
Tel. (03522) 5 15 10
www.griesche-badheizung.de

Ihr kompetenter Partner auch für alternative Energien.

Wir beraten Sie gern zu einer sinnvollen Ergänzung durch Nutzung alternativer Energien mit

- Wärmepumpen
- Solarsystemen
- Festbrennstoffkesseln

Informieren Sie sich bei uns zu den vielfältigen Fördermöglichkeiten!